

20/2019 - Cannabis

Cannabis

Seit 2017 können cannabishaltige Arzneimittel bei bestimmten Erkrankungen verordnet werden. Chronische Schmerzen wie sie bei Rheuma auftreten, könnten ein mögliches Einsatzgebiet sein. Cannabis hat zwei Hauptbestandteile: THC und CBD. THC ist hauptsächlich schmerzlindernd, ist aber auch berauschend und psychoaktiv. CBD ist eher entzündungshemmend und krampflösend. Zwei Studien beschäftigten sich jetzt mit möglichen Nebenwirkungen von Cannabis.

Psychosen sind eine mögliche Nebenwirkung von Cannabis. Wissenschaftler untersuchten, bei welchen Patienten es häufiger zu psychotischen Erfahrungen kommt. Eine andere Studie beschäftigte sich mit der Gedächtnisleistung bei Cannabis-Gebrauch und damit, ob Sport die Gedächtnisleistung verbessert.

Hier die Studien im Detail:

- [Psychotische Erfahrungen bei Cannabisnutzern: eher bei Vielnutzern - und familiär gehäuft](#)
- [Cannabis verlangsamt das Denken längerfristig - kann Sport das wieder auffangen?](#)